

**BESCHLUSSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 162/2014**

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
<b>Entlastung der Organe der Städt. Sparkasse zu Schwelm für das Geschäftsjahr 2013</b>		
Datum <b>19.08.14</b>	Geschäftszeichen <b>3 La</b>	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl) <b>Anlage 1: Geschäftsbericht 2013 (57 Seiten)</b>
Federführender Fachbereich: <b>Fachbereich 3 - Finanzen</b>		Beteiligte Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Finanzausschuss	16.09.2014	Vorberatung
Rat der Stadt Schwelm	25.09.2014	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Den Organen der Städtischen Sparkasse zu Schwelm wird gemäß § 8 Abs. 2 Buchstabe f) des Sparkassengesetzes Nordrhein-Westfalen (SpkG) Entlastung für das Geschäftsjahr 2013 erteilt.

**Sachverhalt:**

Der Verwaltungsrat der Städtischen Sparkasse zu Schwelm hat in seiner Sitzung am 03.06.2014 den von der Sparkasse vorgelegten Geschäftsbericht 2013 gebilligt und den von der Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Westfalen – Lippe geprüften und bestätigten Jahresabschluss zum 31.12.2013 wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme	559.460.744,78 EUR
Jahresüberschuss	513.660,31 EUR
Bilanzgewinn	513.660,31 EUR

Die ausführliche Fassung des Geschäftsberichts wird allen Ratsmitgliedern in Papierform zur Verfügung gestellt.  
Eine Kurzfassung des Geschäftsberichts ist dieser Sitzungsvorlage als Anlage 1 in elektronischer Form beigefügt.  
Im Bedarfsfall kann die Kurzfassung ebenfalls in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Gemäß § 8 Abs. 2 Buchstabe f) SpkG wird der Rat nunmehr gebeten, über die Entlastung der Organe der Sparkasse zu entscheiden.

Auf die Auslegung des Jahresabschlusses in den Kassenräumen der Sparkasse ist in der Westfälischen Rundschau und in der Westfalenpost hinzuweisen.  
Dies erfolgt durch die Sparkasse.

Die Sparkasse hat eine Auflistung der Personen übersandt, die im Jahr 2013 und bis einschließlich zur Schlussbesprechung am 03.06.2014 an den Sitzungen des Verwaltungsrates teilgenommen haben.

Auf Grund ihrer ausgeübten Funktion im Verwaltungsrat im obigen Zeitraum sind von der Beratung und Beschlussfassung wegen Befangenheit neben Herrn Bürgermeister Stobbe danach folgende Ratsmitglieder ausgeschlossen:

Frau Elke Garn	Herr Matthias Kampschulte
Frau Brigitta Gießwein	Herr Hans- Jürgen Zeilert
Herr Heinz- Joachim Rüttershoff	Herr Oliver Flühöh
Herr Hans – Werner Kick	Herr Marcel Gießwein
Herr Klaus – Peter Schier	Herr Michael Schwunk
Herr Jürgen Feldmann	

Der Bürgermeister  
In Vertretung  
gez. Schweinsberg